Presseinformation

4. Juli 2005

Neue Produktionsstätte für Helikopter in Wiener Neustadt

Pröll: NÖ ist attraktiver Wirtschafts- und Technologiestandort

Die Schiebel Elektronische Geräte GmbH, Weltmarktführer für Minensuchgeräte und Entwickler des unbemannten High-Tech-Helikopters Camcopter, errichtet in Wiener Neustadt eine neue Produktionsstätte, wo künftig der unbemannte Helikopter produziert wird. Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll legte heute den Grundstein für das rund 5,5 Millionen Euro teure Projekt, das mittelfristig etwa 100 neue Arbeitsplätze schafft.

„Die Ansiedlung dieses High-Tech-Unternehmens ist Beweis für die Attraktivität des Wirtschafts- und Technologiestandorts Niederösterreich“, betonte Pröll. Niederösterreich verfüge über eine effiziente und rasche Verwaltung und ein wirtschaftsfreundliches Klima. Die offensive Wirtschaftspolitik mache Niederösterreich auch international zu einem gefragten Standort. Mit Hilfe der Wirtschaftsagentur ecoplus sei es gelungen, in den vergangenen eineinhalb Jahren 77 Unternehmen in Niederösterreich anzusiedeln. Schiebel sei ein hochtechnologischer Botschafter des Landes.

Ab 2006 werden auf dem 13.000 Quadratmeter großen Gelände vorerst 50 Hubschrauber pro Jahr produziert, später soll die Produktion auf 120 ansteigen. Weltweit gibt es einen enormen Bedarf an diesen unbemannten Hubschraubern, die nicht nur im militärischen, sondern auch im zivilen Bereich eingesetzt werden. Beispielsweise wird der Camcopter für die Überwachung eines Hafens in Australien eingesetzt. Die Kosten für einen solchen Hubschrauber betragen ca. 1 Million Euro.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at